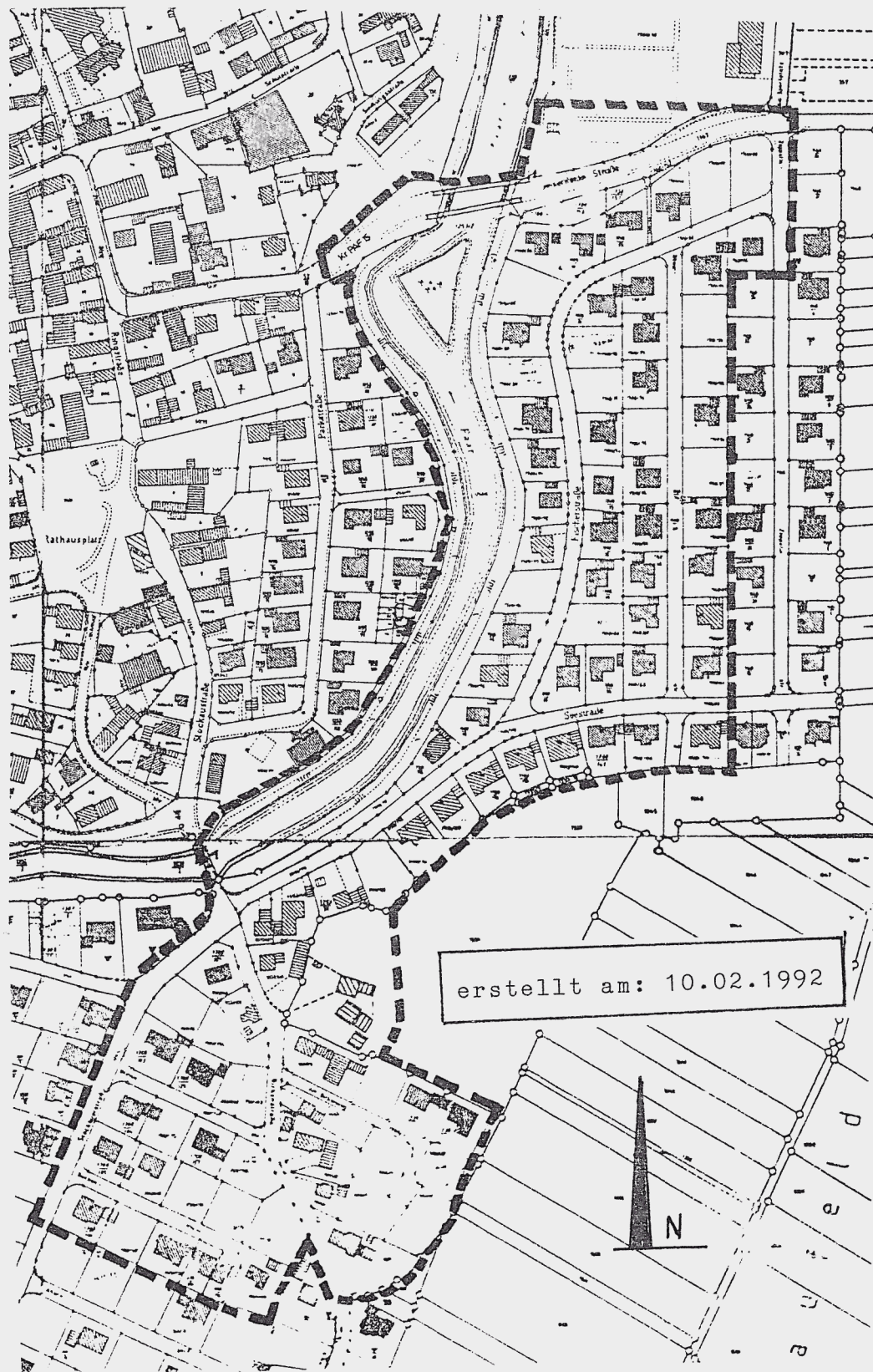


NR. 4
 BEBAUUNGSPLAN DER GEMEINDE
 BAAR-EBENHAUSEN
 LANDKREIS PFAFFENHOFEN

Bebauungsgebiet
 BAAR
 Heckengarten
2. Änderung



Festsetzungen

Planzeichen: ■■■■■ Geltungsbereich

Text der Änderung

- 1) Die Anzahl der max. zulässigen Wohnungen je Baugrundstück (gem. Bebauungsplan) wird für das gesamte Baugebiet auf 4 (i.W.: vier) festgesetzt.
- 2) Für jede Wohnung muß eine Grundstücksfläche von mindestens 200 m² vorhanden sein.

Die Festsetzungen und die Begründung des Bebauungsplanes, gen. am 31.12.1974, geänd. am 08.02.1980, bleiben ansonsten bestehen.

Bebauungsplan:

genehmigt am: 31.12.1974, Nr. 31/610
 v. Landratsamt Pfaffenhofen
 rechtsverbindlich am: 3.1.1975 (lt. Bekanntmachung)

1. Änderung

genehmigt am: 8.2.1980, Nr. 40/610
 v. Landratsamt Pfaffenhofen
 rechtsverbindlich am: 17.4.1980 (lt. Bekanntmachung)

Satzung

Die Gemeinde Baar-Ebenhausen erläßt aufgrund der §§ 2, Abs. 1,9 und 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I. S. 2253), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO), Art. 91 Abs. 1 bis 4 i.V. mit Art. 7 Abs. 1 Satz 1 der Bayer. Bauordnung (BayBO), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.90 (BGBl. I. S. 127), der Verordnung über Festsetzungen im Bebauungsplan v. 22.06.1961 (GVBl. S. 161) u. der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung) v. 18.12.1990 (BGBl. I. 1991 S. 58) diese Änderung des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes vom 03.01.75 und der rechtsverbindlichen Änderung vom 17.4.1980 als Satzung.

Gemeinde Baar-Ebenhausen
 Münchener Str. 55
 8076 Baar-Ebenhausen

Baar-Ebenhausen, den 10.02.1992

H. Schneider
 1. Bürgermeister



Verfahrensvermerke:

Beschluß des Gemeinderates über die Aufstellung der Änderung des Bebauungsplanes am 05.08.1992

Die Bürgerbeteiligung nach § 3 (1) BauGB wurde vom 27.09.1991 bis 28.10.1991 durchgeführt und ortsüblich bekanntgemacht.

Beschluß des Gemeinderates über die Billigung der Änderung des Bebauungsplanes am 10.02.1992.

Der Entwurf zur Änderung des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung gem. § 3 Abs. 2 BauGB vom 16.04.92 bis 18.05.92 in der Gemeindekanzlei öffentlich ausgelegt.



Baar-Ebenhausen, 14. Juli 1992
 H. Schneider
 (1. Bürgermeister)

Die Gemeinde Baar-Ebenhausen hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 06. Juli 1992 die Änderung des Bebauungsplanes gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen.



Baar-Ebenhausen, 14. Juli 1992
 H. Schneider
 (1. Bürgermeister)

Das Landratsamt Pfaffenhofen a.d. Ilm hat die mit Schreiben der Gemeinde vom 14.07.92 angezeigte Änderung des Bebauungsplanes samt Verfahrensakt geprüft und lt. Schreiben vom 06.10.92 eine Verletzung von Rechtsvorschriften nicht festgestellt.



Baar-Ebenhausen, 12.10.92
 H. Schneider
 (1. Bürgermeister)

Die angezeigte Änderung des Bebauungsplanes samt Begründung wurde am 12.10.92 im Rathaus gem. § 12 BauGB zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Die Auslegung ist am 12.10.92 durch Aushang an den gemeindlichen Anschlagtafeln bekanntgegeben worden. Die Änderung des Bebauungsplanes ist somit nach § 12, Satz 4 BauGB rechtsverbindlich.



Baar-Ebenhausen, den 12.10.92
 H. Schneider
 (1. Bürgermeister)